Nach der Schatzsuche (erfolgreich oder nicht) sollte man auch Online auf der Listingseite ein Log schreiben. Dazu gibt es verschiedene Logarten:
Found It = Der Cache wurde gefunden
Didn't find it = Der Cache wurde nicht gefunden
Write note = Es wird ein Kommentar zum Cache geschrieben
Will attend = Man kündigt für einen Event-Cache sein Kommen an
Attended = Man hat an einem Event-Cache teilgenommen
Needs Maintenance = Mit diesem Logtyp teilt man dem Owner mit, dass der Cache eine Wartung benötigt (z.B. weil der Behälter defekt ist, das Logbuch voll ist, eine Zwischenstation fehlt, ein Fehler in der Beschreibung ist o.ä.).

Du möchtest selber einen Cache verstecken?
Dazu ein gutgemeinter Tip: Finde zuerst eine große Anzahl von Caches. Dann weißt du was „gute“ oder „schlechte“ Caches sind.
Stelle dir folgende Fragen:
-Ist der Ort besonders interessant oder schön (Landschaftlich, kulturell, geschichtlich, architektonisch, sonst wie von Interesse?)
-Ist es eine besondere Herausforderung an die Dose zu kommen?
-Hat die Dose irgendeinen besonderen Witz, eine obergeile Tarnung oder etwas anderes?
-Ist die Dose besonders spannend, ein Nachtcache vielleicht oder irgendwelche elektronischen Spielereien?
Wenn Du eine Frage davon mit Ja beantwortest, dann leg eine Dose, sonst lass es.
Mehr Informationen zum Cacheverstecken und welche Reglen dafür gelten findest du unter **www.die-reviewer.info**

Wie nehme ich Kontakt zu anderen Geocachern auf?
Entweder mit einer Nachricht über die Listingseiten oder auf einem Event. Wo nächste Events sind, findest du auf **www.geocaching-schweinfurt.de** oder im deutschlandweiten Forum **www.geoclub.de**

Wo finde ich noch mehr Informationen?
Schau mal bei **www.cachewiki.de**

Quellen: www.wikipedia.de, www.geocaching.de, www.geocaching.com, www.zwanziger.de
Erstellt von www.geocaching-schweinfurt.de

Kurzanleitung Geocaching

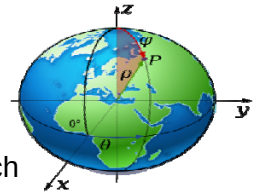
Was ist Geocaching?
Geocaching lässt sich am besten als eine Art moderner Schatzsuche und Schnitzeljagd beschreiben. Kurz gefasst: Es gibt Leute, die verstecken irgendwo Dosen voller kleiner netter Dinge sowie einem Notizbüchlein, dem Logbuch. Und veröffentlichen das Versteck in Form von Koordinaten im Internet.
Dies lesen andere, merken sich die Koordinaten und nutzen ihr GPS-Gerät, um diese Schätze zu finden. Dann wird eine Kleinigkeit aus dem Inhalt der Dose ausgetauscht, der Besuch geloggt und die Dose wieder an derselben Stelle versteckt - für den nächsten ...
Mehr dazu findest du bei **www.geocaching.de** oder bei **www.wikipedia.de**
Geocaches gibt es auf der ganzen Welt. Rund 1,2 Millionen weltweit, über 150.000 in Deutschland, über 20.000 in Bayern, ca. 100 im 5-km-Kreis rund um Hambach.
Der erste Cache wurde am 3. Mai 2000 versteckt.

Wo finde ich die Koordinaten der Geocaches im Internet?
Dazu legt man sich einen Account (Zugang) mit Benutzername und Passwort auf einer Listingseite an. **www.opencaching.de** oder **www.geocaching.com**

Welche Größen von Caches gibt es?
Nano = winziger Behälter, wenige Zentimeter groß
Micro = Filmdose oder so, enthält nur ein Logbuch
Small = bis ca. 4 Liter, Logbuch und kleine Gegenstände
Regular = „normale“ ab 4 Liter, auch für viele größere Tauschobjekte
Large = noch Größer
Unknown = Unbekannt, wird z.B. bei einem Event angegeben

Welche Arten von Geocaches gibt es?
Traditionell = Die im Internet angegebene Koordinate führt dich ohne Umwege direkt zum Cache
Multi = Über mehrere Stages (Stationen) kommst du zum Final
Mystery = zuerst musst du ein Rätsel lösen, dann wie Tradi und Multi
Earthcache = vor Ort Fragen zu geologischen Besonderheiten beantworten
Nachtcache = ist wegen Reflektoren oder UV-Licht nur Nachts zu finden
Lost Place = zeigt dir „verlorene“ Plätze, verfallene Gebäude
Webcam = du musst ein Webcamfoto auf einer Internetseite finden und abspeichern, natürlich wenn du auf dem Foto zu sehen bist
Event = du triffst andere Geocacher beim gemütlichen Beisammensein, Informationen austauschen, plauschen

Difficulty und Terrain?
Schwierigkeit und Gelände bewertet mit Sternen von 1 (sehr leicht) bis 5 (sehr schwer) z.B. für einen D5 sind schwierige Rätsel zu lösen, T1 sollte im Rollstuhl erreichbar sein, für T5 benötigt man Spezialausrüstung wie Kletterseil, Tauchergerät oder Boot

Was ist eine Koordinate?


Im üblicherweise verwendeten geodätischen Koordinatensystem kann man mit einer Breiten und einer Längenangabe jeden Punkt auf der Erde beschreiben.
Beispiel: N50 05.740 E010 12.590 = Rathaus in Hambach
Es gibt viele andere Koordinatensysteme:
z.B. UTM 32U E 586531 N 5549968

Was ist der Hint und was ist ROT13?
Ein "Additional Hint" ist ein "zusätzlicher Hinweis", der das Finden eines Caches erleichtern soll. Erfahrene Cacher versuchen jedoch, den Cache erst einmal ohne den Hinweis zu finden, weshalb dieser in nicht lesbarer Darstellung ausgegeben wird. Um ihn "vor Ort" lesbar zu machen, werden einfach die Buchstaben um 13 Stellen verschoben, d.h. aus A wird N, aus B wird O und so weiter... deswegen heißt diese Art der Codierung auch "ROT13" (von "ROTation um 13 Buchstaben")

ROT13-Tabelle:

A B C D E F G H I J K L M
N O P Q R S T U V W X Y Z

Buchstabenumrechnungstabelle, wird oft benötigt::

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26

Was sind Trackables?
Es gibt Geocoins (Münzen) und Travelbugs (Reisekäfer, Erkennungsmarke mit Anhängsel) die von Cache zu Cache reisen sollen. Wichtig: Diese Trackables sind keine Tauschgegenstände. Sie gehören einem Owner. Nimmst Du einen mit, dann lege ihn baldmöglichst wieder in einen anderen Cache oder hilf ihm bei seiner Mission. Zum Loggen auf www.geocaching.com steht auf jedem ein Tracking Code. Es gibt alternative Trackables www.geokrety.org und www.geolutins.com

Welche Regeln gibt es?
Respektiere die Natur und den Cache! Zerstöre nichts! Verlasse Wege möglichst nicht.
Tausche fair! Nimm nur etwas aus dem Cache, wenn du etwas Gleich- oder Höherwertiges hineinlegen kannst. Kein Essen und Trinken!
Trage dich in das Logbuch vor Ort ein.
Gehe vorsichtig mit dem Cache um. Der nächste Geocacher will ihn auch noch finden.
Lege den Cache exakt dahin zurück wo und wie du ihn gefunden hast.
Tarne den Cache in genau der Weise wie du ihn gefunden hast.
Trage ein Log online auf der Listingseite im Internet ein.

Was ist ein GPS-Gerät?
Ein Gerät das durch Empfang der Satellitensignale des GPS die Position berechnen kann. Solche Geräte gibt es ab 80 Euro. Die Genauigkeit kann bis zu 3 Meter erreichen, nimmt aber mit schlechtem Empfang (Bäume, Häuser, Hindernisse, Alles was die freie Sicht auf den Himmel nimmt) schnell ab.

Was ist GPS?
GPS ist die Abkürzung für Global PositioningSystem und stellt ein weltweit funktionsfähiges Navigationssystem dar. Ein Navigationsgerät oder GPS-Empfänger empfängt direkt Signale von mehreren der insgesamt 24 GPS-Satelliten, die sich auf sechs Umlaufbahnen in ca. 20.000 km Höhe bewegen. Das System wird vom amerikanischen Verteidigungsministerium betrieben und gewartet. **www.kowoma.de/gps/**

Was ist ein Muggle?
Außenstehende, die Geocaching nicht kennen, werden als Muggles oder Geomuggles bezeichnet. Der Begriff stammt aus den Harry-Potter-Büchern, dort wird Muggle als Bezeichnung für Personen ohne magische Abstammung und Fähigkeiten verwendet.

Welche Gefahren gibt es?
Ihr seid für euer Handeln selbst verantwortlich. Passt auf!
Zecken = gibt es überall. Zeckenschutzmittel verwenden. Impfung gegen FSME. Bei Zeckenbiss mit Rötung sofort zum Arzt!